

P I T S C H ELEKTRONIK

ZÜNDANLAGEN DREHZAHLMESSER

Montage-und Anschlußanleitung für den Drehzahlmesser LZ 051

Der Drehzahlmesser LZ 051 ist ein Universal-Drehzahlmesser.
Er ist verwendbar:

- 1.) An Motoren mit Batteriezündanlagen, welche einen Funken je 2 Umdrehungen erzeugen, 6 Volt und 12 Volt.
- 2.) An Motoren mit 2-poligen Magnetzündern, welche mit halber Kurbelwellendrehzahl laufen und deren Unterbrecher einmal oder zwei mal je Kurbelwellenumdrehung abhebt.
- 3.) An Motoren mit Batterie- oder Magnetzündanlagen, wenn ein System der Anlage einen Funken je 2 Kurbelwellenumdrehungen erzeugt.

Der Drehzahlmesser kann während der Fahrt stark in seiner Gummifederung vibrieren. Er muß deshalb so montiert werden, daß er

von allen benachbarten Teilen 25 mm entfernt

ist, damit er nirgends anstoßen kann. Wird diese Vorsichtsmaßnahme unterlassen, so erlischt jede Garantie und der Drehzahlmesser wird in vielen Fällen in kurzer Zeit zerstört.

Der Drehzahlmesser ist immer über das mitgelieferte an Klemme 1 des Drehzahlmessers befestigte Kabel **am Unterbrecher anzuschließen** oder bei Elektronik- Zündung an der Minus- Klemme der Zündspule, nie am Plus der Zündspule, sonst wird der Drehzahlmesser zerstört. Die Fußlasche des Drehzahlmessers, die über ein kurzes Kabel mit der Klemme 4 des Drehzahlmessers verbunden ist, muß kontaktsicher mit Masse am Rahmen verbunden sein.

Falls der Drehzahlmesser zum Beispiel in eine Kunststoffverkleidung montiert wird, muß die Fußlasche über eine Leitung mit Masse verbunden werden.

Die Klemme 2 am Drehzahlmesser für Straßenmaschinen zur Skalenbeleuchtung kann mit der Rücklichtleitung im Scheinwerfer verbunden werden, wenn eine Skalenbeleuchtung gewünscht wird.

Zur Säuberung darf der Drehzahlmesser niemals trocken, sondern nur feucht abgewischt werden, bei elektrostatischer Aufladung Drehzahlmesserdeckel kurz mit Wasser anfeuchten.